

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Kosten

Für die Teilnahme an einem Bibeldialog wird ein Eigenbeitrag von 190 bzw. 210 Euro (inkl. Verpflegung und Übernachtung im Doppelzimmer) erhoben. Für die Unterbringung im Einzelzimmer werden in der Regel zusätzlich 15 Euro pro Nacht berechnet. Bitte teilen Sie schon auf dem Anmeldeformular mit, ob Sie ein Einzelzimmer belegen wollen.

Die den Teilnahmebeitrag überschreitenden Tagungskosten werden von der Union Evangelischer Kirchen getragen. Ermäßigungen – z.B. für Erwerbslose, Studierende sowie Schülerinnen und Schüler – sind auf Anfrage möglich. Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus mittel- und osteuropäischen Ländern mit geringem Einkommen kann der Beitrag ganz erlassen werden.

Auf begründeten Antrag hin können Reisekosten in Höhe von bis zu 50 Prozent der Bahnkosten (2. Klasse) bezuschusst werden. In Ausnahmefällen kann nach vorheriger Rücksprache auch ein höherer Anteil der Reisekosten erstattet werden. Niemand soll aus finanziellen Gründen von der Teilnahme an einem Bibeldialog ausgeschlossen werden. Bei entsprechenden Anfragen bemühen wir uns um angemessene Problemlösungen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung

Mehr als ein Viertel der Anmeldungen erreicht uns aus den Ländern Mittel- und Osteuropas. Dort und auch hierzulande sowie in anderen Ländern Europa kann sich nicht jeder die Kosten für die Teilnahme an einem Europäischen Bibeldialog und für die Anreise nach Berlin leisten.

Damit wir auch in Zukunft Ermäßigungen des Teilnahmebeitrags gewähren und Reisekosten bezuschussen können, bitten wir Sie um eine Spende.

Unsere Bankverbindung:

Evangelische Akademie zu Berlin
EVANGELISCHE BANK
IBAN: DE91 5206 0410 0003 9105 71
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: **Spende Europäische Bibeldialoge**

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Kontakt

Nach Möglichkeit sollen Anmeldungen sechs Wochen vor Beginn der Tagung vorliegen. Spätere Anmeldungen werden aber – je nach Verfügbarkeit der Zimmer – auch berücksichtigt.

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung an die
Geschäftsstelle Europäische Bibeldialoge
Evangelische Akademie zu Berlin
Charlottenstraße 53/54
10117 Berlin

oder per Fax an: (030) 203 55 - 550.

Online können Sie sich über die Webseite der Evangelischen Akademie zu Berlin anmelden: <https://www.eaberlin.de>

Falls Sie per E-Mail informiert werden möchten, vergessen Sie bitte nicht, unsere E-Mailadresse zu Ihren sicheren Absendern hinzuzufügen. Sie helfen uns damit, Papier und Porto zu sparen.

Studienleitung

Dr. Tamara Hahn
Tel.: (030) 203 55 - 205
E-Mail: hahn@eaberlin.de

Sekretariat

Silke Lobach
Tel.: (030) 203 55 - 412
E-Mail: lobach@eaberlin.de

Akademiedirektor

Dr. Rüdiger Sachau
E-Mail: sachau@eaberlin.de

Vorsitzender des Komitees Europäische Bibeldialoge

Pfr. Horst-Dieter Mellies
E-Mail über: hahn@eaberlin.de

Aktuelles zu den EUROPÄISCHEN BIBELDIALOGEN

finden Sie auch auf Facebook:

<http://www.facebook.com/bibeldialoge>

auf unserem Blog:

<http://begegnungstagungenebd.blogspot.de/>

Was denken Sie von unseren Begegnungstagungen?
Schreiben Sie uns, gerne auch per Post oder E-Mail.



EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE. Begegnungstagungen

Juli bis November 2015

EUROPEAN BIBLE DIALOGUES
Union Evangelischer Kirchen
Evangelische Akademie zu Berlin

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Begegnungstagungen

Begegnungen für Ehrenamtliche

Zu den Europäischen Bibeldialogen der Union Evangelischer Kirchen (UEK) und der Evangelischen Akademie zu Berlin sind alle eingeladen, die in ihrer Kirche aktiv mitwirken und in ihren Gemeinden Verantwortung tragen.

Jede Tagung wird professionell geleitet von einem Team, das hier ebenfalls ehrenamtlich tätig ist.

Begegnungen mit der Bibel

Aus Deutschland und vielen Ländern Europas kommen Christen und Christinnen in Berlin zusammen, um über biblische Texte und deren Bedeutung in der heutigen Gesellschaft und im eigenen Leben nachzudenken. Auch Zweifel und kritische Überlegungen werden offen angesprochen und aus ungewohnten Blickwinkeln neu betrachtet.

Die Bibeldialoge tragen dazu bei, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren Glauben in ihren Gemeinden und vor Andersdenkenden in einer multireligiösen und zunehmend säkularen Gesellschaft selbstbewusst und informiert vertreten können.

Begegnungen mit Europa

Der Ursprung der Europäischen Bibeldialoge (von 1953 bis 2012 Berliner Bibelwochen) liegt in der Begegnung von Gemeindegliedern aus Ost und West. Im Gespräch über die Bibel, in Auseinandersetzung mit Fragen unserer Zeit und im Austausch über eigene Lebensumstände, über Gemeinden und Kirchen in den Ländern Europas wurden aus den Berliner Bibelwochen Europäische Bibeldialoge. Sie sind „Gemeinde auf Zeit“ an einem besonderen Ort, an dem in gelebter Kirchengemeinschaft neue Kontakte geknüpft werden und Freundschaften entstehen.

Einige Bibeldialoge werden zweisprachig geführt. Das Angebot der Simultanübersetzung (Englisch/Deutsch) sowie auf Mehrsprachigkeit ausgerichtete Arbeitsmethoden helfen, Sprachbarrieren zu überwinden.

Some conferences are held in both English and German with simultaneous interpretation. For information in English, please contact us at: hahn@eaberlin.de

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Juli bis November 2015

Auszug aus einem Tagungsbericht:

„Ich kam mit vielen persönlichen Fragen und Belastungen nach Berlin. Ich war mir nicht sicher, ob ich den Kopf für die Tage frei bekommen würde. Das herzliche Willkommen und die gute Atmosphäre haben mir gut getan. Neu wurde mein Blick auf „den gerechten Knecht“ ausgerichtet – weg von mir und meinen Problemen. Es hat gut getan, neben den guten und weiterführenden Vorträgen die Gesprächsrunden zu erleben. Auch die Gespräche im kleinen Kreis haben mir den Blick geweitet. Nicht nur über das Wort, sondern auch über das Bild wurde am Thema sehr eindrücklich gearbeitet. Für mich ein etwas ungewohnter, aber doch sehr lohnender Zugang.“

(Blog-Eintrag zum Bibeldialog „Uns macht gerecht der treue Knecht“, EBD 34 für Ehrenamtliche im Verkündigungsdienst)

EBD 46

8. bis 12. Juli 2015

VCH Akademie-Hotel

GESCHWISTER.

Oft scheint es schwer, einander als Brüder und Schwestern anzunehmen, denn Familien, auch die biblischen, sind nicht immer so harmonisch, wie wir es uns wünschen. Noch schwerer ist dieser geschwisterliche Umgang in der Gemeinde, unseren Ländern, in Europa. Streitereien werden mit dem Schleier christlicher Liebe zugedeckt, bleiben so unerkannt und machen Versöhnung unmöglich. Europäische Christen, Brüder und Schwestern aus allen Generationen, mit oder ohne Kinder, kommen nach Berlin, um gemeinsam über die Bibel zu sprechen, zu musizieren und mehr über andere europäische Kulturen zu erfahren.

BROTHERS AND SISTERS.

We sometimes find it hard to accept one another as brothers and sisters. Families are not always as harmonious as we might wish, not even in the Bible. It seems even harder in our congregations, our countries, in Europe. Quarrels, buried under the veil of Christian love, remain unacknowledged, and so there can be no reconciliation. Christians, brothers and sisters from all over Europe, all generations, with or without children, will meet in Berlin for Bible study, music and to get to know other European cultures.

Leitung: Michael Heinrichs, Ágfalva, Ungarn

Jirí Dvoracek, Wallisellen, Schweiz

Gerhard Servatius-Depner, Mediasch, Rumänien

Tagungsbeitrag/conference fee: 210 Euro

EBD 47

22. bis 26. Juli 2015

VCH Akademie-Hotel

Studententagung für Theologiestudierende

WUNDER UND GESETZE.

Über die Freiheit und die Grenzen der Interpretation

Glaubst Du noch an Wunder? Viele biblische Wundergeschichten werden heute wissenschaftlich erklärt oder historisch hinterfragt. Wie aber lassen sie sich theologisch deuten? Auch Gesetze und Gebote der Bibel reflektieren die antike Welt und Kultur und brauchen eine Übersetzung ins Heute. Nach welchen Kriterien sind biblische Wahrheiten an ihre Zeit gebunden oder zeitlos, transzendent und damit wörtlich zu verstehen? Müssen wir uns entscheiden zwischen einer rationalen Annäherung, die das Wirken Gottes Wirken in der Welt (weg)deutet, und dem Wortsinn der Bibel? Fragen nach Grenzen und Freiräumen der Bibelauslegung werden uns in der Studententagung beschäftigen.

MIRACLES AND LAWS.

Exploring the freedom and limits of interpretation

Do you still believe in miracles? Today, many of the Biblical miracles can be explained scientifically or are being questioned historically. How might we interpret miracles theologically? Many laws and commandments in the Bible partially reflect the world and cultures of antiquity and require interpretation for today. How do we decide what is necessary cultural interpretation of Biblical truths and what transcends culture and may be applied literally? These questions concerning the freedom and the limits of interpretation will be the focus of our study conference.

Leitung: Norbert Nagy, Fribourg, Schweiz
Dr. Hajnalka Ravasz, Wallisellen, Schweiz
Julian Templeton, London, England

Tagungsbeitrag/conference fee: 90 Euro (nur Studierende)

EBD 48

5. bis 9. August 2015

Evangelische Bildungsstätte Schwanenwerder

ICH SEHE DICH. SEHE ICH DICH?

Wahrnehmen – aufnehmen – annehmen

„Ich sehe was, was du nicht siehst“, heißt ein Kinderspiel. Wie und was wir an unserer Umwelt und anderen Menschen wahrnehmen, ist bestimmt durch unsere Kultur, Erziehung, Erlebnisse und Erfahrungen. Diesen Horizont wollen wir weiten, indem wir die vielfältigen Wahrnehmungen der Teilnehmenden aufnehmen und in den Dialog mit der Bibel einbeziehen. Kommunikative, kreative und spielerische Zugänge lassen uns mehr erfahren: über uns selbst und unseren Blick auf unsere Mitmenschen und ihre Sicht auf Gott und die Welt.

Leitung: Annemarie und Rainer Koch, Saarbrücken
Gerhard Pfahl, Darmstadt

Tagungsbeitrag: 190 Euro

EBD 49

9. bis 13. August 2015

Evangelische Bildungsstätte Schwanenwerder

**REDEN WIE MIT EINEM FREUND. (2. Mose 33, 11)
Vom Wert der Freundschaft**

„Ein Freund, ein guter Freund, das ist das Schönste, was es gibt auf der Welt,“ behauptet ein alter Schläger. Wir erleben oft, dass enge Bindungen zerbrechen und dann weitere Kontakte fehlen. Können Freundschaften hier Halt geben? Das Alte Testament zeigt David und Jonatan als gute Freunde. Im Neuen Testament lädt Jesus seine Jünger zur Freundschaft ein: „Ihr seid meine Freunde“ (Joh. 15, 14). Was ist uns Freundschaft wert?

Leitung: Dr. Klaus-Dieter Ehmke, Berlin
Christine und Dr. Ekkehard Seeber, Oldenburg
Heinz Wöltjen, Lemgo

Mitarbeit: Carmen Bianu, Broos, Rumänien

Tagungsbeitrag: 210 Euro

EBD 50

23. bis 27. September 2015

Evangelische Bildungsstätte Schwanenwerder

GEMEINDE LEBEN. Zwischen Verkündigungsauftrag und heutigen Herausforderungen

Verkündigung ist mehr als Predigt und Gottesdienst. Sie umfasst das ganze christliche Zusammenleben, besonders das in der Gemeinde. Wie muss lebendige Gemeinde angesichts der Anforderungen der Gesellschaft aussehen? Können wir ihren Erwartungen folgen, ohne uns zu verzetteln? Gibt es Forderungen, denen wir widersprechen müssen? Wir suchen Anregungen für das Gestalten unseres Gemeindelebens als Christen in der Welt.

Leitung: Felix Doepner, Nennhausen
Maryna Los, Wroclaw, Polen
Verena Wache, Schwaigern-Massenbach

Tagungsbeitrag: 190 Euro

EBD 51

1. bis 5. Oktober 2015

VCH Akademie-Hotel

Berliner Seminar für junge Menschen (18 bis 30 J.)

GIVE PEACE A CHANCE.

Orte der Erinnerung und Wege zum Frieden

Kriege passieren nicht zufällig, Kriege werden geführt. Auch Frieden muss aktiv gewollt und gestiftet werden. Mit jungen Menschen aus vielen Ländern Europas wollen wir versuchen, die Ursachen von Krieg zu ergründen und zu verstehen. Wir wollen gemeinsam neue Wege finden, wie Frieden begonnen und gestaltet werden kann – in unserem Leben und in unserer Gesellschaft.

Leitung: Michael Heinrichs, Ágfalva, Ungarn
Hartmut Kumpf, Wuppertal
Maryna Los, Wroclaw, Polen

Tagungsbeitrag: 190 Euro; Schüler/Studierende: 90 Euro

EBD 52

14. bis 18. Oktober 2015

VCH Akademie-Hotel

Begegnungstagung Bibel heute
**RELIGIÖSE IDENTITÄT UND
ALLGEMEINE MENSCHENRECHTE.**

„Gott hat mir gezeigt, dass ich keinen Menschen meiden oder unrein nennen soll.“ (Apg. 10,28). Die Menschenrechte definieren die grundlegenden Rechte und Freiheiten, die allen Menschen um ihrer Würde willen zustehen. Wir wollen untersuchen, wie Religion bzw. Religionen als soziale Kräfte die Menschenrechte unterstützen oder ihnen entgegenwirken können. Dabei geht es uns um konkrete Glaubensinhalte, Glaubenspraxis und religiöse Erfahrungen. Wir werden auch unsere Einstellung zu anderen Religionen sowie die sozialen und kulturellen Aspekte religiöser Identität in den Blick nehmen.

RELIGIOUS IDENTITY AND UNIVERSAL HUMAN RIGHTS.

„God has shown me that I should not call anyone profane or unclean.“ (Acts 10,28). Universal Human Rights are the basic rights and freedoms that belong to all people because of their inherent dignity as human beings. How may religion or religions as social forces contribute to the implementation of human rights? And how can religion become an obstacle? This concerns concrete religious practices, matters of faith, and religious experience. We also take a look at our own positions regarding other religions as well as the social and cultural aspects of religious identity.

Leitung: Elvira Gömböcz, Brüssel, Belgien
Allan Grave, Gummersbach
Neda El Saghir, Wiehl

Tagungsbeitrag/Conference fee: 210 Euro

EBD 53

11. bis 15. November 2015

VCH Akademie-Hotel

Fortbildung für Ehrenamtliche im Verkündigungsdienst

GEMEINDE INSPIRIEREN.

Predigen mit Texten aus der Apostelgeschichte

Dieser Bibeldialog soll Prädikantinnen und Prädikanten aus allen Landeskirchen der EKD und anderen Ländern Europas helfen, sich ihre Rolle im Verkündigungsdienst bewusst zu machen. Hier bekommen sie Zurüstung für die Predigt zu Texten aus der Apostelgeschichte und erfahren Ermutigung und Stärkung. Spannende Gespräche, Erfahrungsaustausch und gemeinsames Nachdenken werden diese Fortbildungstage prägen.

Leitung: Wolfgang Blech, Berlin
Verena Wache, Schwaigern-Massenbach
Altbischof Klaus Wollenweber, Bonn

Musikalische Leitung: Carl-Gustav Naumann

Tagungsbeitrag: 190 Euro

**EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE. Begegnungstagungen (EBD)
Programmbestellung**

Wenn Sie über einzelne Europäische Bibeldialoge informiert werden möchten oder mehrere Exemplare des Halbjahresprogramms zum Weitergeben wünschen, schicken Sie uns diese Karte bitte ausgefüllt zurück. Die Einzelprogramme erhalten Sie ca. drei Monate vor Tagungsbeginn.

„Bitte schicken Sie mir zu gegebener Zeit Informationen zu folgenden Begegnungstagungen:

EBD 46 EBD 47 EBD 48 EBD 49 EBD 50 EBD 51 EBD 52 EBD 53

das Programm der Bibeldialoge 2016 Januar bis Juni (ab November 2015) das aktuelle Programm der Ev. Akademie zu Berlin

Bitte schicken Sie mir Exemplare des aktuellen Programms der Europäischen Bibeldialoge zum Weitergeben oder Auslegen.

Ich möchte nur per E-Mail informiert werden; meine E-Mail-Adresse ist:

Falls Sie per E-Mail informiert werden möchten, vergessen Sie bitte nicht, unsere E-Mailadresse zu Ihren sicheren Absendern hinzuzufügen, damit unsere Informationen nicht als „SPAM“ oder „Junkmails“ eingestuft werden. Sie helfen uns, Papier und Porto zu sparen.

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE. Veranstaltungsorte

Die Hauptstadt Berlin im Herzen Europas ist Tagungsort fast aller Europäischen Bibeldialoge.

Die Stadt bietet mit ihren zahlreichen Museen, kulturellen, sozialen und wissenschaftlichen Einrichtungen anschauliche Exkursionsziele und Möglichkeiten zu Begegnungen mit Expertinnen und Experten zu allen Tagungsthemen. Exkursionen als Teil der thematischen Arbeit oder als kulturelle Freizeitangebote gehören zum Tagungsprogramm.

Die Evangelische Bildungsstätte auf der Halbinsel Schwanenwerder liegt einige Kilometer entfernt von der Mitte Berlins und schafft durch ihre Nähe zur Natur eine ideale, ruhige und ablenkungsfreie Atmosphäre. Das Tagungshaus der Evangelischen Akademie zu Berlin, eine 1928 erbaute, wunderbar sanierte Villa, liegt inmitten eines großzügig angelegten Gartenparks direkt am Ufer des Wannsees.

Evangelische Bildungsstätte auf Schwanenwerder

Inselstr. 27-28, 14129 Berlin

Tel.: (030) 803 54 86

Fax: (030) 803 69 81

<http://www.berlin-schwanenwerder.de/>

Das Akademie-Hotel liegt verkehrsgünstig in Pankow, einem der begehrtesten Villenviertel Berlins, direkt neben dem Bürgerpark, der zu Spaziergängen einlädt. Eine Busstation vor dem Haus sorgt für die schnelle Verbindung zum Stadtzentrum.

VCH Akademie-Hotel Bundesakademie für Kirche und Diakonie

Heinrich-Mann-Str. 29, 13156 Berlin

Tel.: (030) 488 37 - 0

Fax: (030) 488 37 - 333

<http://www.akademiehotel.de/>

Beide Tagungsorte erlauben, intensive inhaltliche Arbeit und persönliche Begegnung jenseits der gewohnten Alltagshektik mit dem Kennenlernen und Genießen der Berliner Großstadtkultur zu verbinden.

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE. Anmeldung

Hiermit melde ich mich an zum
Europäischen Bibeldialog

EBD Nr.

Name

Vorname

Straße

PLZ und Wohnort

Telefon / Fax

E-Mail

Geburtsjahr

Landeskirche

Beruf / Tätigkeit

Einzelzimmer Doppelzimmer ohne Zimmer

Vegetarische Verpflegung: ja nein

Ich beantrage Ermäßigung / Fahrtkostenzuschuss:

(Bitte begründen!)

.....

Besondere Bemerkungen:

.....

.....

Unterschrift

Datum

Absender:

Postkarte

Bitte
ausreichend
frankieren

Geschäftsstelle Europäische Bibeldialoge
Evangelische Akademie zu Berlin
Charlottenstraße 53/54
D-10117 Berlin